Presse-Frechheit

SPD. Die „Rheinisch-Westfälische Zeitung" ist wegen eines Aufrufes für den Volksentscheid in Anzeigenform vierzehn Tage verboten worden. Darüber wird in der Rechtspresse ein Entrüstungssturm entfaltet. Die Zeitung spielt beleidigte Unschuld und hat Beschwerde beim Reichsgericht angekündigt. Um diese Entrüstung ins rechte Licht zu setzen, hängen wir die Perfidie dieses Aufrufes niedriger. An die Spitze des Aufrufes war der Ausspruch des Reichskanzlers Brüning gestellt: „Mich werdet ihr am 9. August nicht an der Wahlurne sehen". Daran hat der Aufruf die folgenden Begründungen gehängt:

„Weil ich durch sozialdemokratische Mißwirtschaft einen gutbezahlten Posten erhalten habe!"

„Weil ich Anhänger und Verehrer der Korruption bin!"

„Weil mich das Wohlergehen Frankreichs und Polens mehr interessiert als das meines Vaterlandes!"

Das ist nicht mehr Pressefreiheit, sondern Pressefrechheit! Und so etwas wird von der Rechtspresse mit gespielter Entrüstung in Schutz genommen!

Der Polizistenmord in Berlin

5 Verhaftungen

CNB Berlin, 15. August.

Gegen fünf von den im Zusammenhang mit der Untersuchung der Bülowplatz-Krawalle festgenommenen 28 Kommunisten sind vom Untersuchungsrichter Haftbefehle erlassen worden. Dabei handelt es sich in erster Linie um vier Mitglieder der kommunistischen Wahlkolonne aus der Franseckystraße, die in dringendem Verdacht steht, daß sie von der beabsichtigten Ermordung der Schupooffiziere vorher gewußt, sich also der Vorbereitung eines solchen Verbrechens sowie der Unterlassung einer Anzeige schuldig gemacht haben. Der fünfte ist ein gewisser Zacho, der bei den Unruhen am Bülowplatz einen Schuß in den Fuß erhielt, in eine Wohnung in der Nähe flüchtete und schließlich entdeckt wurde. Dabei fand man eine Ortgiespistole, deren Gebrauch bei Kommunisten vielfach festgestellt wurde. Zacho wird sich wegen Landfriedensbruches und unbefugten Waffenbesitzes zu verantworten haben.

*

CNB Berlin, 17. August.

In der Suarezstraße in Charlottenburg haben unbekannte Täter auf den Fahrdamm folgende Aufschrift gemalt: „Schupos, schießt nicht! RFB schießt wieder. Für jeden erschossenen Arbeiter 10 Schupos".

Von den Tätern fehlt bisher jede Spur.

In der Nacht zum Sonntag kam es am Römerturm zwischen Nationalsozialisten und Kommunisten zu Zusammenstößen. Ein Kommunist wurde hierbei durch Messerstiche verletzt, so daß er in ein Krankenhaus eingeliefert werden mußte. Der Täter ist noch nicht ermittelt.

Kommunistischer Feuerüberfall

TU Lippstadt, 17. August.

In der Nacht zum Sonntag führten Kommunisten in der Nähe des Ausflugslokals „Tannenbaum" einen planvoll vorbereiteten Feuerüberfall auf einen Trupp Nationalsozialisten aus, die von einer Versammlung in dem benachbarten Lippeschen Dorf Lipperode nach hier zurückkehrten. Außer zwei schwerverletzten Nationalsozialisten, die ins Krankenhaus gebracht werden mußten, gab es noch sieben Leichtverletzte. Die Zahl der Verletzten auf seiten der Kommunisten ist nicht bekannt. Die Polizei verhaftete 8 Kommunisten. Bei dem Feuergefecht wurden insgesamt gegen 100 Schüsse abgegeben.

Die in Corbach wöchentlich erscheinende Zeitung „Waldeckischer Landbund" ist vom Oberpräsidenten der Provinz Hessen-Nassau auf die Dauer von drei Wochen bis einschließlich 7. September 1931 verboten worden.

Erklärung

Von einer Versammlungsreise außerhalb Sachsens zurückgekehrt, lese ich erst jetzt Ihre Mitteilungen über die „Sozialistische Tribüne". Gegenüber den Behauptungen des mir völlig unbekannten Blattes erkläre ich, daß ich mit den mir dort unterschobenen Spaltungsbestrebungen nichts zu tun habe, sondern nach wie vor meine politische Ueberzeugung im Rahmen der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands vertrete.

Walter Fabian.

Neues Theater.

Augustusplatz Fernruf 21415
Montag, den 17. August 1931, 20 Uhr
114. Anrechts-Vorstellung (6. Folge, gelb)
In der Neuinszenierung
Lohengrin
Romantische Oper in 3 Akten von Rich. Wagner
Musikalische Leitung: Gustav Brecher
Inszenierung: Walter Brügmann

Personen: Heinrich der Vogler, deutscher König (E. Osterkamp); Lohengrin (Paul Beinert); Elsa von Brabant (Fanny Cleve); Herzog Gottfried, ihr Bruder (Käthe Richter); Friedrich von Telramund, brabantischer Graf (Walter Zimmer); Ortrud, seine Gemahlin (Marga Dannenberg); Der Heerrufer des Königs (Theodor Horand); Brabantische Edle (H. Hauschild, H. Fleischer, Alfred Holländer, Otto Salzmann); Edelknaben der Elsa (Lilly Kraber, Leni Herz, Hermine Lohse, Katharina Moor)
Sächsische und brabantische Grafen und Edelfrauen, Edelknaben, Frauen
Ort: Antwerpen
Zeit: Erste Hälfte des 10. Jahrhunderts
Chöre: Konrad Neuger
Pause nach jedem Akt
Einl. 18¾ Uhr. Anfang 19½ Uhr. Ende nach 23½ Uhr
Preise der Plätze 80 Pfg. bis 8.— Mk.
Verlängerte Anrechtskarten können eingetauscht werden.

Dienstag, den 18. August, 20 Uhr: 113. Anrechts-Vorstellung (5. Folge, blau): Hoffmanns Erzählungen.
Mittwoch, den 19. August, 19½ Uhr: 121. Anr.-Vorstellung (1. Folge, grün): Siegfried.

Altes Theater.

Richard-Wagner-Platz Fernruf 21416
Montag, den 17. August 1931, 20 Uhr
Oeffentliche Vorstellung
zugl. Anr.-Vorstellung für die Kunststelle des AWJ.
Gastspiel Erhard Siebel von den Robert-Klein-Bühnen, Berlin
Reichsdeutsche Uraufführung
Bobby weint — Bobby lacht
Musikalisches Lustspiel von Norbert Garai
Musik von Erwin Strauß
In Szene gesetzt von Peter Stanchina
Musikalische Leitung: G. Kießig

Personen: Bobby (Erhard Siebel); Teddy (W. Engst); Erster Schutzmann (A. Niklas); Zweiter Schutzmann (Philipp Wöhner); Nachtwächter (Kurt Sperling); Dixie (Martina Otto); James Overbeck (A. Garbe); Danny, Graf Reynaud (Hans Zeise-Gött); Kommissar (Werner Bölger); Schnellrichter (Max Remey); Mr. Hayseit (W. Kießler); Maggie, Daysy, seine Töchter (Margarete Broelß, Martha Zisterer); Onkel Henry (A. Huth); Erster Diener (H. Toepel); Zweiter Diener (W. Tarrach); Stimme im Orchester (Lotte Loeffel)
Gäste, Polizisten, Dienstpersonal
Pause nach dem 5. Bild
Einl. 19½ Uhr. Anfang 20 Uhr. Ende geg. 22 Uhr
Preise der Plätze: 50 Pfg. bis 5.— Mk.

Dienstag, den 18. August, Mittwoch, den 19. August, 20 Uhr: Volkstümliche Vorstellung zu kleinen Preisen: Der Graue.

ZOO
Beeilen Sie sich - -
Märchenstadt Liliput
Nur noch kurze Zeit!
Täglich Konzerte / Eintritt ab 19 Uhr 50 ₰

Sächsisch-Böhmische

Dampfschiffahrt-Aktiengesellschaft

Ab heute
FAHRPLAN
der Tageszeit angepaßt

Konzertfahrt täglich 11.00 Uhr ab Dresden nach Bad Schandau und zurück. Ankunft in Dresden 20.05. Zuschlag nur 30 Pfg.
Salonfahrt täglich 9.30 Uhr ab Dresden nach Bad Schandau und zurück. Ankunft in Dresden 18.15 Uhr. Zuschlag nur 10 Pfg. An Bord Unterhaltungsmusik.
Sonderfahrt täglich 7.00 Uhr ab Dresden nach Topkowitz und zurück. Ankunft in Dresden 21.00 Uhr.
Bei Benutzung dieses Schiffes kommt bei Ueberschreitung der Grenze die 100-Mark-Verordnung nicht in Anwendung.

FAHRSCHEINE ohne Aufschlag sind in Leipzig erhältlich bei der Generalagentur des NORDD. LLOYD, Europahaus, Augustusplatz 7. AUSKÜNFTE werden auch erteilt beim Internationalen Verkehrsbüro des Leipziger Messeamtes, Markt 4.

Ein Glas Köstritzer Schwarzbier ist stärkend und labend
Beruhigt die Nerven, gibt Schlaf Dir am Abend.

SPD. Ortsverein Schönefeld
Heute Montag, den 17. August, 20 Uhr, im Bad Rohrteich
Versammlung
Gen. Fuchs referiert über: Die Finanzkrise in Deutschland.
Pünktliches sowie zahlreiches Erscheinen erwartet D. V.
Sonntag, den 23. Aug.: Vereinsausflug nach Klinga. Stellen 7 Uhr an der Filiale. Mittagessen 50 u. 90 Pfg. Jeder mag sich daher in der Filiale baldigst einzeichnen, damit bestellt werden kann.

Schauspielhaus.

Sophienstr. 17/19. Tel. 30957/3211
Nur noch 5 Aufführungen!
Montag, den 17. August 1931, 20 Uhr
Gastspiel J. Juschny's
„Der blaue Vogel"
Vortragsfolge: Hühnerhof — Werbend im Paradies — Die Waschfrauen — Zigeunertanz — Plauderei am Samowar — Alkmaar (Holländischer Käsemarkt) — An der Schulpforte — Die Schießbude — Die Dorfschaukel — Und das Leben fliegt .... — Juschny's Kosaken-Chor.
Programm-Aenderung vorbehalten!
Einlaß 19¼ Uhr. Anfang 20 Uhr. Ende 22¼ Uhr
Bis Freitag, den 21. August, täglich 20 Uhr: Gastspiel J. Juschny's: „Der blaue Vogel".

Weiße Wand
Lichtspiele — Am Krystall-Palast
Heute bis Mittwoch ab 5 Uhr:
Vera Schmiterlöw
in dem spannenden Filmwerk
Die Brandstifterin
Den Leidensweg einer Unschuldigen.
Außerdem:
Im Schatten des Harems.
Fox tönende Wochenschau.
Anfangszeiten: 5, 6.15 7.20 und 8.35

Stellenangebote

Artistenfamilie sucht hübsches Lehrmädchen, 15-17 Jahr. Näheres Frau Hennig, Eisenbahnstr. 118.

Stellengesuche

20jähr. sucht Beschäftigung, gl. w. Art. Angeb. u. Kohlgartenstr. 71, Sout.

Auf Kredit-Schlafzimmer Küchen mit kleiner Anzahlung Möbel-Waren-Kredit-Haus Hans Hoffmann Markt 2 (im Hause Elektroschau)

Verkäufe

Marinierte Heringe Nach Hausfrauen-Art. Beste Zutaten. Stück 18 Pfg., 2 Stück 35 Pfg., 3 St. 50 Pfg. Fisch-Baumann, Windmühlenstr. 42, Nürnberger Str. 3. *

Auch der Aermste kann selbst tapezier.! Gr. Post. Tapeten zum Aussuchen, Rolle 15 u. 20 Pfg. Eisenstraße 54, Ecke Körnerstraße. *

2 gebr. Sportreisenwagen, leicht, fast neu, billig zu verk. Ahlborn jun., Eisenstraße 12.

Räumungs-Ausverkauf! Wegen Auflösung dieses Geschäfts! Kinderw., Klappw., Puppenw. Preise b. 50% herabgesetzt! Enke, Elsterstraße 9. *

Diverses

Ihr Anzug wird „wie neu" gereinigt u. gebügelt! 4,50. Abhol. u. Zust. frei. Postk. genügt an Reinigung „Undine" L.-Gohlis, Burchardstr. 1

Fahrradhaus Frischauf Königstraße, Fachmännische Reparatur-Werkstatt für Fahrräder, Nähmaschinen. *

Damen-Sohlen 2.— Mk. Herren-Sohlen, alles Kern 3.— Mk. genäht, geklebt 50 Pfennig mehr
Turnerstr. 23 Nähe Lieblgstr. *

Möbeltransporte schon von M. 10.- an führt mit 1½ und 2½ to Schnellastauto prompt aus. Erich Schwenke, N 21, Schiebestr. 4 Telephon Nr. 57314

Wen bevorzugen unsere Freunde und Frauen?

Vetter Waldemar's Ia Qualitäten:
Quieta
Malzkaffee u. Mischungen
Suleika
Echt indische Tee-Sorten
Lessing
Kakao, Keks, Drops, Schokolade

Mit Gutschein auf jedem Paket für Echt Rosenthal-Porzellan, Ia Bleikristall, feinste Bestecke

Kauft in der Butterhandlung
Zu den drei Glocken G. m. b. H.
Leipzig 19 Verkaufsstellen

Hühnerhalter finden alle Futtermittel, Desinfektions- und Bedarfsartikel und jeden Rat bei Hans Günther & Co., Leipzig C 1 Körnerstr. 12 14 / Fernspr. Nr. 31922

Schutz-Marke
Laß' Dir raten
Trinke Spaten!

Carl Mörs, Leipzig C 1
Freilade-Bahnhof, Eutritzscher Straße
Platz 38, 39. Ladestr. 2. Ruf 50998, 50158
● Kohlen-, Koks-, Brikett- und
● Anthrazit-Großhandlung
Abgabe jeden Quantums!

MAX RANK
LEIPZIG C 1, LEIBNIZSTRASSE 2
ECKE FRANKFURTER STR. ● FERNRUF 11107
Moderne Vulkanisieranstalt, Autobereifung aller in- und ausländ. Fabrikate und Zubehör ● Öl usw.

Kauft
Milch und Trink-Kakao im Konsumverein Leipzig-Plagwitz u. Umg.
Abgabe nur an Mitglieder

Kohlen jetzt bestellen Billige Sommerpreise
Kohlen - Brikett - Centrale
Kronprinzstr. 84 ● Ruf 30258

Willy Kelb, Leipzig O 27
Backextrakte und Farben für Bäckerei u. Konditorei
Vertragslieferant der Großeinkaufsgesellschaft Deutscher Konsumvereine!

Stuhlflechtrohr verlangen Sie bitte in einschlägigen Geschäften die seit Jahrzehnten bewährte Qualitätsware von Rohrloeser

Schutz-Marke Stern-Butter
Allerfeinste gesalzene reine Naturbutter
Plagwitzer Dampfmolkerei
Otto Zeising, Fernspr. 40118.

Brillen-Reparaturen oder ärztl. Rezepte erledigt sorgfältig, billigst u. kulant, gleich ob Fürsorge, Krankenkassen oder Privat
Optiker Schumann
Leipzig C 1, Breite Straße 10 b

F. X. Mair, Leipzig
Molkerei
Klein-Verkauf: Eisenbahnstr. 71, Hof Ludwigstraße 62, Hof Kantstraße 48

Nehmt für Steinholzfußboden nicht Fußbodenöl od. Bohnerwachs, sondern nur Steinholz-Bodencreme, das reinigt und konserviert zugleich ● Preis Mk. 1.70 von 10 kg ab ● Nur zu beziehen durch Chemische Fabrik
Albin Richter, Leipzig C 1
Eilenburger Str. 31 ● Tel. 68085-86

Hugo Lüders, Leipzig W 33
Luppenstraße 4 ● Fernsprecher 43230
Färberei und chemische Reinigung

Dampfmolkerei Max Schubert
Leipzig O 28, Wurzner Straße 15 B
Fernsprecher 60968 und 66478

Optiker Carl Baumann
Staatlich geprüft
Lieferant der Krankenkassen
Leipzig S 3, Pegauer Straße 21

Sanitätshaus Leipzig W 32, Dieskaustr. 2
Gummistrümpfe, Plattfußeinlagen, Leibbinden, Artik. z. Krankenpflege, Verbandstoffe, Gummiwaren / Tel. 46586 / Krankenkassen-Lieferant

Oskar Winkler, Leipzig
Großmarkthalle und Zentralmarkthalle
Kartoffeln - Obst - Gemüse
Telephon 63021

„Zum Frieden" † „Zur Ruhe"
Inhaber: Franz Lunkwitz
● Markthallenstraße 16 Telephon 23071
● Südstraße 22 Telephon 37131
● Gohlis, Hallische Straße 74 Tel. 50624
Erd- u. Feuerbestattungen

August Hoffmann geprüfter Orthopädist und Bandagist Leipzig W 33, Lind. Markt 4. Tel. 43305
Orthopädie ● Bandagen ● Krankenbedarfsartikel

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id394414608-19310817/12 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG